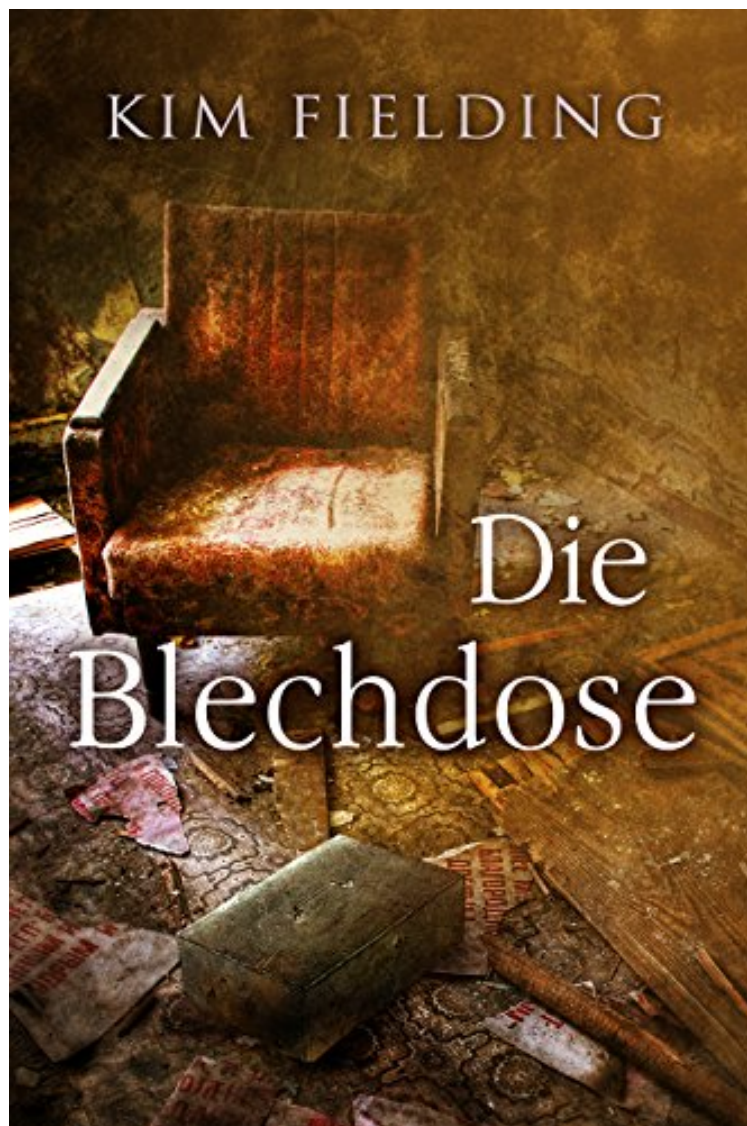


[Download] Die Blechdose

## Die Blechdose

Von Kim Fielding

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #40017 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-08Erscheinungsdatum:  
2014-09-08File Name: B00NF7G8BK | File size: 16.Mb

**Von Kim Fielding : Die Blechdose** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Blechdose:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr interessanter Roman!Von miraculumWie es aussieht habe ich derzeit ein gutes Hndchen, um mir tolle Romane zum Lesen auszusuchen. Auch dieser Roman hat mich wieder sehr begeistert. Er fngt vielleicht ein bisschen langweilig an, aber das ist bei Einfhrungen ja oft der Fall. Zum Glck nimmt das Geschehen dann schnell an Spannung und Fahrt

auf. William findet in einer ehemaligen Irrenanstalt, in der er unterkommt um seine Dissertation zu schreiben, eine alte Blechdose im Gemauer. Die Briefe, die sie enthält, sind verstörend, machen traurig und wütend. Und dennoch sind sie in der Lage sein Leben und Denken grundlegend zu bereden und zu ändern. Auch Colby, den er im Laden des Ortes kennenlernt, beeinflusst sein Leben nachhaltig. Die Liebesgeschichte der beiden Männer ist rührend und anfangs auch recht lustig. Der Schreibstil der Autorin ist insgesamt gefühlvoll und flüssig. Vor allem die Briefe aus der Blechdose sind mir sehr nah gegangen. Wie konnte man Menschen nur so quälen weil sie homosexuell waren, unbegreiflich! Das Buch ist in jedem Fall sehr interessant und lesenswert. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was der Mensch dem Menschen antut Von Steffi "Die Blechdose"... ein Buch, das mich emotional voll erwischt hat. Alleine die in ihm enthaltenen Briefe sind es wert, dieses Buch zu kaufen und zu lesen. So viel ungebrochene Liebe und Zuneigung unter unmenschlichen Bedingungen, mir steckt jetzt noch ein Klo im Hals. Vergangene Verbrechen und damit vergessen? Das darf niemals geschehen! 2017... Gesetz zur Rehabilitation und Entschädigung von Menschen, die nur wegen ihrer Homosexualität inhaftiert worden sind.... ein längst überfälliger Schritt, wenigstens in unserem Land. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich ein Schatz Von Fantasia Eine hinreissende Geschichte, die zunehmend unter die Haut geht. Die Blechdose ist in Wirklichkeit der Geist von Bill, dessen Briefen das Leiden von mehr als siebenzig Jahre zuvor, endlich, durch Williams Entdeckung, ihr Ziel erreichen. Das Pathos ist immer anwesend, und bewegt William um endlich seine Orientierung zu schenken. Ich mag sehr die beiden Hauptfiguren. William ist zuerst konventionell und unwillig sich gehen zu lassen. Er ist frisch von Laura geschieden, nach sechs Jahren in einer aussichtslosen Heirat, und hat endlich einen geeigneten Aufenthalt gefunden, um seine Gedanken in Ordnung zu bringen. Dann trifft er dem farbenfreudigen Colby, dessen Lebenslust ist etwas zu bewundern. Colby ist sehr glaubwürdig und erfrischend, und dazu ist er erforderlich um zur Geschichte ein hohes Rollenbild hinzuzufügen. Die Figuren und sowohl ihre Beziehung sind so geschmackvoll beschrieben, dass ich völlig von ihnen beredet war. Die Übersetzung ist spannend geschrieben, und deshalb liest die Geschichte sehr schnell. Ich bin froh das Buch gelesen zu haben, und solch eine Geschichte kann uns nur erinnern an unseren früheren Fehlern, dadurch hätten viele unschuldige Menschen leiden müssen. Es ist auch eine sehr wichtige historische Geschichte, wo die Forschung von Quellen eine große Rolle spielt, und hinzu die Unwissenheit und Intoleranz einer vergangenen Generation sehr wirksam darstellt. Die Autorin erzeugt sehr lebendig und nachvollziehbar die Spannung und Leidenschaft die dazu gehören. Ich würde das Buch herzlich empfehlen.

Kurzbeschreibung William Lyons Vergangenheit hat ihn in eine Rolle gezwungen, die nicht seiner Persönlichkeit entspricht. Als er die Fassade nicht mehr aufrechterhalten kann, trennt er sich von seiner Frau und nimmt eine Stelle als Hausmeister für ein altes Gebäude an, das schon seit Jahren leer steht. Über mehr als hundert Jahre war die psychiatrische Anstalt von Jelleys Valley die größte Einrichtung ihrer Art in Kalifornien. William hofft, dass er hier die Zeit und Ruhe findet, endlich seine Dissertation zum Abschluss zu bringen und seine Scheidung abzuwarten. Als er in der kleinen Stadt ankommt, lernt er Colby Anderson kennen, der den örtlichen Lebensmittelladen betreibt und sich um das Postamt kümmert. Colby ist, ganz im Gegensatz zu William, ein lebensfroher und liebenswerter junger Mann. Und er ist unverkennbar schwul. Obwohl William sich durch Colbys extravagantes Verhalten zunächst abgestoßen fühlt, lernt er ihre neue Freundschaft mit der Zeit doch zu schätzen, und er nimmt Colbys Angebot an, sich von ihm in die Freuden des schwulen Sex einführen zu lassen. Williams Selbstverständnis wird auf den Kopf gestellt, als er eine Blechdose findet, die seit den 1940er Jahren in einer Wand des Asyls verborgen war. Die Dose enthält Briefe, die im Geheimen von einem Patienten namens Bill verfasst wurden, der wegen seiner Homosexualität hier eingeliefert wurde. William fühlt sich durch die Briefe unmittelbar angesprochen und beginnt, sich für Bills Schicksal zu interessieren. William hofft, dass die über siebenzig Jahre alten Briefe und Colbys Unterstützung ihm dabei helfen können, sein wahres Ich zu finden.

Kurzbeschreibung William Lyons Vergangenheit hat ihn in eine Rolle gezwungen, die nicht seiner Persönlichkeit entspricht. Als er die Fassade nicht mehr aufrechterhalten kann, trennt er sich von seiner Frau und nimmt eine Stelle als Hausmeister für ein altes Gebäude an, das schon seit Jahren leer steht. Über mehr als hundert Jahre war die psychiatrische Anstalt von Jelleys Valley die größte Einrichtung ihrer Art in Kalifornien. William hofft, dass er hier die Zeit und Ruhe findet, endlich seine Dissertation zum Abschluss zu bringen und seine Scheidung abzuwarten. Als er in der kleinen Stadt ankommt, lernt er Colby Anderson kennen, der den örtlichen Lebensmittelladen betreibt und sich um das Postamt kümmert. Colby ist, ganz im Gegensatz zu William, ein lebensfroher und liebenswerter junger Mann. Und er ist unverkennbar schwul. Obwohl William sich durch Colbys extravagantes Verhalten zunächst abgestoßen fühlt, lernt er ihre neue Freundschaft mit der Zeit doch zu schätzen, und er nimmt Colbys Angebot an, sich von ihm in die Freuden des schwulen Sex einführen zu lassen. Williams Selbstverständnis wird auf den Kopf gestellt, als er eine Blechdose findet, die seit den 1940er Jahren in einer Wand des Asyls verborgen war. Die Dose enthält Briefe, die im Geheimen von einem Patienten namens Bill verfasst wurden, der wegen seiner Homosexualität hier eingeliefert wurde. William fühlt sich durch die Briefe unmittelbar angesprochen und beginnt, sich für Bills Schicksal zu interessieren. William hofft, dass die über siebenzig Jahre alten Briefe und Colbys Unterstützung ihm dabei helfen können, sein wahres Ich zu finden.

den Autor und weitere Mitwirkende Kim Fielding freut sich jedes Mal, wenn sie als Eklektikerin bezeichnet wird, denn sie liebt es, aus Altbekanntem etwas Neues zu schaffen. Sie hat schon überall in den westlichen zwei Dritteln der Vereinigten Staaten gelebt und ist derzeit in Kalifornien zu Hause. Aber auch dort geht ihr schon wieder der Platz in den Bucherregalen aus. Sie unterrichtet an einer Universität und träumt davon, ihre Zeit nur noch mit Reisen und Schreiben zu verbringen. Ausserdem träumt sie von zwei wohlgezogenen Kindern, einem Ehemann, der nicht von Football besessen ist, und einem Haus, das sich von selbst sauber hält. Einige dieser Träume lassen sich leichter erfüllen als andere.